

# GEMEINDE BRIEF

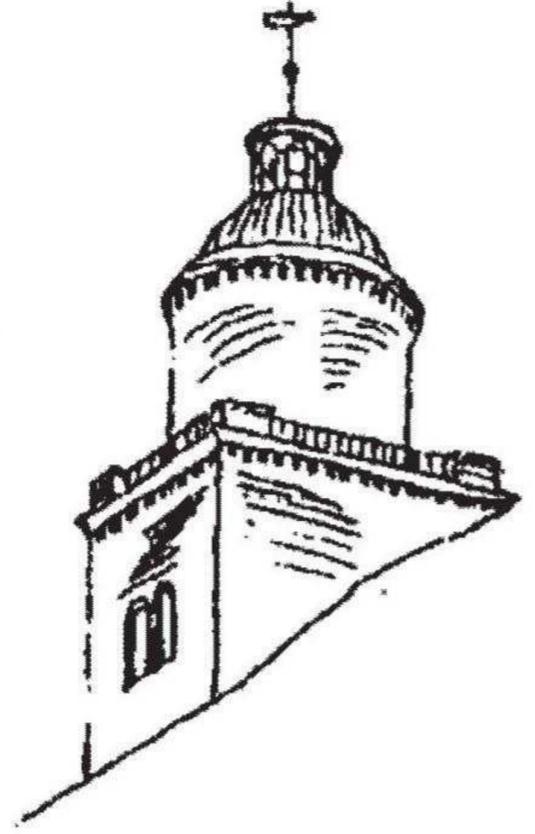


Foto Titelseite: F. Becker, Bank am Schmerlander Weg, gegenüber der alten Brücke. Die Bank wurde von August Bär gestiftet.



Monatsspruch  
April:

Jesus  
Christus  
spricht:  
Geht  
hinaus  
in die  
ganze  
Welt, und  
verkündet  
das Evan-  
gelium  
allen Ge-  
schöpfen!

Markus, 16,15

# 7 Wochen ohne

Liebe Leser,

die Zeit in den sieben Wochen vor Ostern ist, wie die Adventszeit vor Weihnachten, in der Tradition Fastenzeit. Eine Zeit der Enthaltung. Es gab dafür genaue Speisevorschriften, was erlaubt war und was nicht. Diese Regeln waren allgemein bekannt. Und jeder wusste auch, dass Ostern das Ende dieser Wochen bedeutete, das Fasten war – endlich – zu Ende. Fasten ist immer noch gesund, das Abnehmen für manche ein Dauerthema, sicher nicht nur vor Ostern.

Doch heutzutage geht es bei „7 Wochen ohne“ nicht nur oder nicht mehr um Essen oder Fasten. Es geht um die Frage: Sind wir bereit, zu verzichten? Nicht nur auf Schokolade oder Kuchen, sondern vielleicht mal auf Internet und Handy, auf i-phone und i-pod. Sind wir bereit, nicht ständig online zu sein, nicht ständig das Handy am Ohr zu haben?

Sieben Wochen ununterbrochen offline sein, das kann kaum

jemand, der daran gewöhnt ist. Aber sich in dieser Zeit mal bewusst zu machen, wie abhängig ich immer mehr von Google, Facebook und co bin, das wäre ja möglich, mal zu erkennen, wie viel meiner Tageszeit ich mit elektronischer Kommunikation beschäftigt bin. Ich bin dabei, habe Kontakte. Habe ich die wirklich? Wann habe ich persönlich, von Angesicht zu Angesicht, das letzte Mal mit Menschen aus meinem social web gesprochen? Was weiß ich eigentlich über diese Menschen, mit denen ich über meinen Computer verbunden bin? Ein Tag ohne Internet, ohne Handy ist nicht bloß Verzicht, wenn ich die elektronischen Begegnungen mal wieder durch reale menschliche Begegnungen ersetze. Dazu kann gehören mit den Kindern zu vereinbaren, die Einsamkeit vor dem Computer mal einzuschränken. Sie werden nicht spielen, wenn die Großen nicht surfen, statt dessen: Zeit miteinander verbringen, auch mit Freunden. Denn diese Kontakte ersetzt kein social web.

Das könnten ja auch mal Ideen sein, die Fastenzeit sinnvoll zu gestalten.

Eine gesegnete Passionszeit und frohe Ostern wünscht

Karfreitag, 6. April 2012, 15:00

# Musik zur Todesstunde Jesu

»Jesus von  
Nazareth«,  
op. 99,  
von  
Hartwig  
Barte-  
Hanssen

Mitwirkende:  
Erweiterte St-Peter-Kantorei,  
Geraldine Zeller, Sopran  
Collegium Musicum,  
Hartwig Barte-Hanssen, Orgel  
Pastor Bruhn, Liturg  
**Leitung: Tord Siemen**



*Eintritt frei, Kollekte erbeten!*

**Samstag, 2. Juni 2012, 18:00 Uhr**  
**INTERNATIONALES ORGELKONZERT**



**Roman Perucki**  
(Oliwa Kathedrale,  
Danzig)

*Kostenbeitrag: 6 €*

**Sonntag, 10. Juni 2012, 18:00 Uhr**  
**GOSPELKONZERT**  
Gospelensemble Wilster

Leitung: Hartwig  
Barte-Hanssen

*Eintritt frei,  
Kollekte erbeten*



Immer mittwochs, 15:00 - 15:45 Uhr

## **EINLADUNG ZUM KINDERCHOR**

Jeden Mittwoch trifft sich der Kinderchor auf der Nordempore unserer Kirche zum Singen, Spielen und Basteln. Wir haben immer viel Spaß, hätten aber gerne ein paar Kinder mehr im Chor. Wenn Du also zwischen 5 und 11 Jahre alt bist und Freude am Singen hast, dann können wir Dich und Deine Stimme in unserem Kinderchor gut brauchen. Hier kannst Du Deine Stimme schulen und Gefühl für Rhythmen entwickeln.

Schau doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Dich! Die Mama oder die Oma können natürlich gerne mal mit reinschnuppern.



# Konfirmationen

**Samstag, 5. Mai 2012**

**Mareike Ahsbahr,**

Hauptstr. 3a, Grevenkop

**Jason Alex,**

Dorfstr. 67, Krempermoor

**Lucy Dibbern,**

Audeich 1, Grevenkop

**Nico Feldhaus,**

Rathausstr. 34, Krempe

**Nathalie Hintz,**

Nielsenweg 6, Krempe

**Maximilian Hoffmann,**

Süderstr. 55, Krempe

**Amy Lipka,**

Hallensteinweg 3 Krempe

**Frederik Looft,**

Theodor-Storm-Str. 15, Krempe

**Lea Looks,**

Bürgermstr.-Ruhe-Weg 19, Krempe

**Florian Mein,**

Jungfernstieg 2, Krempe

**Jannes Rahe,**

Dorfstr. 79, Krempe

**Julian Runge,**

Jordanusweg 11, Krempe

**Rasmus Schöning,**

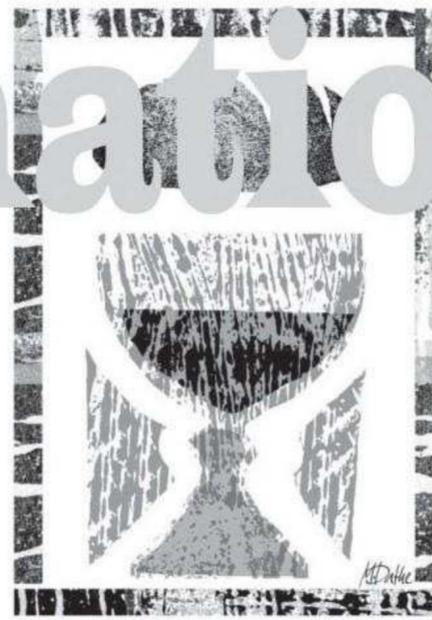
Süderstraße 32, Krempe

**Jacqueline Spiegl,**

Süderstraße 32, Krempe

**Chantal Wittmaack,**

Dorfstr. 110, Krempe



**Sonntag,  
6. Mai  
2012**

**Alexander Degen,**

St.-Martin-Platz 6, Krempe

**Lars Gloyer,**

Ostlandweg 35, Krempe

**Justus Haack,**

Peerkoppel 9, Krempe

**Kevin Köllner,**

Dorfstr. 20, Krempe

**Noah Lauckner,**

Möhlenkanp 6, Krempe

**Annika Mehr,**

Nielsenweg 15, Krempe

**Jennifer Riemann,**

Bürgermstr.-Ruhe-Weg 17, Krempe

**Ann-Christin Rühmann**

Neuenbrooker Str. 14, Krempe

**Tom-Luca Rönne,**

Birkenweg 6, Krempe

**Jenny Schley,**

Op de Wisch 4, Krempe

**Lina Schultz,**

Ernst-Behrens-Weg 4, Rethwisch

**Jona Stotz,**

Neuenbrooker Str. 26, Krempe

**Vanessa Wenck,**

Bürgermstr.-Ruhe-Weg 5c, Krempe

**Pascal Wutschke,**

Nielsenweg 5, Krempe

# Kirchengemeinde Neuenbrook

Die Kirchengemeinde Neuenbrook wird ab Mitte Mai 2012 von Krempe mitverwaltet.

Pastor Bruhn wird dann auch dort für Gottesdienste, Amtshandlungen und andere Aufgaben zuständig sein.

Mehr Informationen zu diesem Thema bringt ein Gemeindebrief im Sommer, den die Kirchengemeinde Krempe und Neuenbrook gemeinsam herausgeben.



## Anmeldung der Konfirmanden für das Jahr 2014:

Am Mittwoch, dem 16. Juni 2011, von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 19.00 Uhr auf der Kirchenempore. Die Anmeldung kann nur durch Eltern oder Erziehungsberechtigte erfolgen.

**Das Familienstammbuch bzw. Geburtsurkunde und – soweit vorhanden – die Taufurkunde bitte mitbringen.**

## Senioren-Nachmittage in diesem Jahr

Mittwoch, 13. Juni 2012

Mittwoch, 12. September 2012

Mittwoch, 28. November 2012

im Gemeinderaum auf der Kirchenempore um 14:30 Uhr. Um vorherige Anmeldung wird gebeten immer dienstags bis donnerstags zwischen 9:00 und 11:30 Uhr telefonisch unter der Tel.-Nr. 830.

## Goldene Konfirmation

### 2012 Adressensuche

Für die Jahrgänge 1961 und 1962 am 2. September 2012 benötigen wir noch Anschriften von folgenden ehemaligen Konfirmanden

#### Konfirmation 1961

Uwe Lützen, Hella Mohr

Herta Wagner,

#### Konfirmation 1962

Harald Rave, Brigitte Wilke



**Die Pfadfinder treffen sich in  
den folgenden Gruppenstunden  
auf der Kirchenempore**



Montags	17:00–18:30 Uhr	Wölflinge (7–10 Jahre)
Dienstags	17:30–19:00 Uhr	Ranger / Rover (ab 16 Jahren)
Freitags	16:30–18:00 Uhr	Pfadfinder (14–16 Jahre)
Freitags	17:00–18:30 Uhr	Jungpfadfinder (10–14 Jahre)

Mehr Informationen über uns findest du auf unsere Homepage unter:  
[www.likedeeler.vcp-sh.de](http://www.likedeeler.vcp-sh.de)

## **Practica an unserer Gemeinde und in unserer Region**

Interessiert dich die kirchliche Arbeit  
mit Kindern und Jugendlichen?



- Willst du mehr von Pfadfindern erfahren?
- Wie gestaltet man Konfirmandenunterricht?
- Wie sieht dir kirchliche Arbeit mit Jugendlichen aus?
- Was ist eine Kinderbibelwoche?

Diesen und vielen anderen interessanten Fragen kannst du während  
eines

### **Praktikums als Schülerin, FSJ und Studentin**

bei uns nachgehen.

Dabei kannst du dich nicht nur selbst erproben, sondern auch ein Stück  
deinen Glauben hinterfragen.

**Melde dich einfach**  
im Jugendbüro



# BAM in Krelingen & Heaven in Rendsburg



**Begegnung, Aktion und Musik**  
für Jugendliche  
von 13-20 Jahren.

**1.-3.6.2012**

Infos/Anmeldung über  
das Jugendbüro



**Jugendbüro**  
Am Kirchplatz 19a  
25348 Glückstadt  
Tel. 04124/5514



## Neue Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Dienstags und  
donnerstags von  
9:00-11:30 Uhr,  
weitere Termine  
nach Vereinbarung.

Sie erreichen die Kirchengemeinde  
Krempe unter Telefon 04824/830  
oder 04824/35 12 99

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Krempe,  
Gemeindebüro St. Peter, 25361 Krempe

Redaktion:

Pastor Thomas Bruhn und der  
Gemeindebrief-Ausschuss

Gestaltung: Friedrich Becker

Druck und Verarbeitung:  
Bahnsen Druck, Krempe

Besuchen Sie uns auch im Internet  
unter [www.kirche-krempe.de](http://www.kirche-krempe.de)

## Besuchen Sie den KIRCHEN- BASAR

**Himmelfahrt, 17. Mai 2012**

auf der Kirchenempore

Der Basarkreis sorgt wieder für  
Kaffee und Kuchen auf der  
Empore unserer Kirche! In der Zeit  
von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
können Sie wieder günstig  
Handarbeiten einkaufen. Eine  
große Auswahl an Strickwaren,  
bestickte Handtücher, Deckchen,  
Tischdecken und Näharbeiten etc.  
werden auf der Empore  
angeboten. Schauen Sie herein,  
wenn Sie den Flohmarkt  
besuchen.

# Weltgebetstag 2012



Selamat Datang – Friede und Willkommen. So wurde die Gemeinde im diesjährigen Gottesdienst zum Weltgebetstag begrüßt, den Frauen aus Malaysia vor-

bereitet haben. Malaysia ist ein Staat in Südostasien mit der Hauptstadt Kuala Lumpur. Die Bevölkerung ist gemischt: Es gibt malaiische, chinesische, südasiatische und indigene Bevölkerungsgruppen. Die Staatsreligion ist der Islam. Außerdem gibt es



Buddhisten, Hindus, Christen und traditionelle Religionen. Diese Vielfalt wurde auch im Gottesdienst, der von Ruth von Trzebiatowski geleitet wurde, deutlich. Unter dem Motto „Steht auf für Gerechtigkeit“ wurden interessante Texte gelesen, z. Teil mit kleinem Anspiel, Lieder gesungen, die Tord Siemen am Klavier begleitete und Dias von Land und Leuten gezeigt. Im An-



schluss an den Gottesdienst waren alle eingeladen zu einem Büfett mit Gerichten nach malaiischen Rezepten. Mit dem guten Essen und netten Gesprächen fand der Weltgebetstag 2012 seinen Abschluss.

(Fotos unter <http://www.kirche-krempe.de>)

*Bettina Frunder*



## Der Nachwuchs unserer Kirchengemeinde



## Die Mittwochs-Krabbelgruppe

Seit ein paar Wochen treffen sich die kleinsten Gemeindeglieder in den Räumlichkeiten unserer Kirche, um zu spielen, zu singen und zu basteln. Entstanden ist die Spielgruppe durch private Treffen, die abwechselnd in den einzelnen Haushalten stattfanden. Durch positive Mund-zu-Mund-Propa-

ganda wurde das Interesse an einer Spielgruppe so groß, dass nach einer anderen Lösung gesucht wurde. Nun treffen wir uns jeden Mittwoch Nachmittag von 15:15-17:00 Uhr in den Räumen der Kirche. Unsere Kinder erfahren hier ihre ersten sozialen Kontakte und lernen, mit denen sich daraus ergebenden Konflikten umzugehen. Welche gemeinsamen Angebote an den einzelnen Nachmittagen stattfinden, besprechen und entscheiden die Mütter gemeinsam. Für das Organisatorische haben sich zwei Mütter gefunden, Erzieherinnen in Elternzeit, die sich ganz besonders für einen reibungslosen Ablauf engagieren. Nicht nur unsere Kinder sind der Mittelpunkt dieser Nachmittage, auch für die Erwachsenen ist genug Raum und Zeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich über Themen, die sie beschäftigen, auszutauschen.

Wir freuen uns wenn ihr Lust und Interesse habt uns zu besuchen, so dass wir gemeinsam den Nachmittag verbringen können.

## Vielen Dank an Ehepaar Becker!

Am 3. Advent wurde in einem festlichen Gottesdienst Ehepaar Becker durch Synodenpräsident Günther Szameitpreiks das Ansgarkreuz verliehen als Dank für viele Jahre ehrenamtliches Engagement in der Kirchengemeinde. Bis heute sind Beckers in unterschiedlichen Bereichen engagiert. Ob im Chor oder in der Öffentlichkeitsarbeit, ob im Basarkreis oder der Dokumentation

des Gemeindelebens bis hin zur Hilfe bei unzähligen Gottesdiensten oder gemeindlichen Aktivitäten: Überall haben die beiden durch ihren Einsatz zum Gelingen beigetragen. Im Anschluss an den Gottesdienst nahmen die Geehrten beim Empfang im Gemeinderaum zahlreiche Glückwünsche entgegen.



# mönchsweg

„Mönchsweg – mit Leib und Seele... 340 Kilometer Pilgern auf dem Rad von der Elbe bis zur Ostsee“.

So steht es in dem Faltprospekt, der in der Kirche ausliegt und auch mitgenommen werden darf.

Angeboten wird auch eine 6-Tage-Reise mit dem eigenen Fahrrad oder auch Leihrad gegen entspr. Gebühren mit 6 Übernachtungen im DZ einschl. Frühstück und Radwanderkarte.

Die Tour führt von Glückstadt aus über Krempe, Kellinghusen, Bad Segeberg, Plön, Neustadt, Oldenburg i.H. bis zum Zielort Puttgarden auf Fehmarn.

Alles was auf dieser Fahrt sehenswert ist, kann besichtigt werden, Besonderheiten sind auf der Karte vermerkt.

Natürlich ist auch eine ganz individuelle Reise möglich auf diesem gut ausgeschilderten Radwanderweg, Übernachtungsmöglichkeiten werden angeboten in Hotels, Pensionen und Heuhotels in der Nähe oder direkt am Mönchsweg. Voranmeldungen sind ratsam, vor allem in der Feriensaison.

Eine selbst zusammengestellte Reise bietet natürlich auch Vorteile. So kann man selbst bestimmen wie weit die einzelnen Etappen sein sollen, wo man sich länger aufhält und was besichtigt werden soll. Daraus ergibt sich auch die Länge der Reise. Ebenso ist auch eine Ausdehnung der Reise über Puttgarden nach Dänemark möglich.



Demnächst soll eine Tafel aufgestellt werden, die Informationen über den Mönchsweg insgesamt, aber auch zur Kirche und Stadt Krempe bietet.

Pilger können ihren so genannten Pilgerpass dann bei uns abstempeln lassen und finden Infomaterial zur Kirche und Postkarten zum Erwerb ausgelegt.

Auskünfte gibt unter anderem das Amt Krempermasch in Krempe, Birkenweg 29, Telefon 04824 - 38 90 85, [info@amt-krempermarsch.de](mailto:info@amt-krempermarsch.de)

## Farbige Postkarten

Schon im letzten Jahr kamen einige Radfahrer allein, in kleineren und größeren Gruppen, um sich auf ihrer Etappe über Krempe die Sehenswürdigkeiten unserer kleinen Stadt anzusehen. Der Kirchenvorstand hatte sich daraufhin entschlossen, Postkarten mit den Motiven unserer Kirche drucken zu lassen, um der Nachfrage seitens der Pilger nachzukommen.

Die Postkarten werden gegen einen Selbstkostenbetrag am Eingangsbereich angeboten.

# WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Montag:	15.00–17.00 Uhr	Basarkreis
Dienstag:	16.45–17.30 Uhr	Gitarrengruppe (10–16 Jahre)
	18.30–19.45 Uhr	St. Peter Kantorei
Mittwoch:	15.00–15.45 Uhr	Kinderchor (6–12 Jahre)
Donnerstag:	10.00 Uhr	Bibelstunde im Ahsbahsstift (14-tägig)

Pfadfindertreffen an folgenden Tagen:

Montags:	17.00–18.30 Uhr Wölflinge (7–10 Jahre)
Dienstags:	17.30–19.00 Uhr Ranger/Rover (ab 16 Jahren)
Freitags:	16.30–18.00 Uhr Pfadfinder (14–16 Jahre)
	17.00–18.30 Uhr Jungpfadfinder (10–14 Jahre)

## GETAUT WURDEN:

Peer Dreilich  
Lina Sophie Müller

Nele Sofie Nühse  
Arthur Ehlers



## KIRCHLICH GETRAUT WURDEN:

Andre und Nicole Goschau

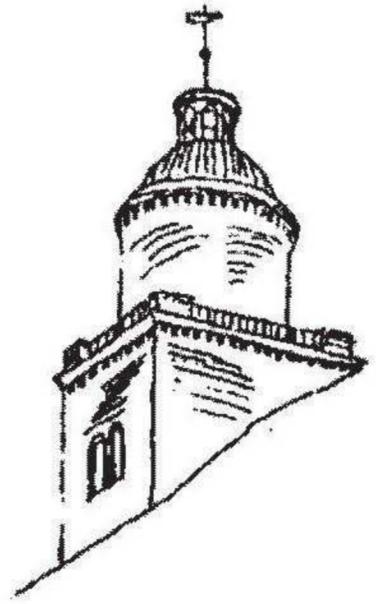
## KIRCHLICH BEIGESETZT WURDEN:

Erika Weidner, geb. Andresen, 89 Jahre  
Harry Metzdorff, 71 Jahre  
Heinrich Harder, 77 Jahre  
Kurt Kukowski, 91 Jahre  
Heinz Thomsen, 82 Jahre  
Ingeborg Gravert, 78 Jahre  
Irmgard Detlefs, 91 Jahre  
Marie Schwenck, 98 Jahre  
Ella Reimers, 98 Jahre



# GOTTESDIENSTE IN ST. PETER

(sofern nicht anders angegeben mit Pastor Bruhn)



<b>Sonntag</b> Palmarum	<b>01.04.2012</b> 10:00 Uhr	mit Abendmahl
<b>Karfreitag</b>	<b>06.04.2012</b> <b>15:00 Uhr</b>	musikalischer Gottesdienst zur Todesstunde Jesu
<b>Ostersonntag</b>	<b>08.04.2012</b> 10:00 Uhr	mit Konfirmandentaufen, mit anschl. Kaffeetrinken
<b>Sonntag</b> Quasimodogeniti	<b>15.04.2012</b> 10:00 Uhr	mit Taufe
<b>Sonntag</b> Misericordias Domini	<b>22.04.2012</b> 10:00 Uhr	im Ahsbahsstift
<b>Sonntag</b> Jubilate	<b>29.04.2012</b> 10:00 Uhr	
<b>Freitag</b>	<b>04.05.2012</b> <b>18:00 Uhr</b>	Abendmahls-Gottesdienst für die Konfirmanden und Familien
<b>Samstag</b>	<b>05.05.2012</b> <b>11:00 Uhr</b>	<b>Konfirmation I</b>
<b>Sonntag</b> Kantate	<b>06.05.2012</b> <b>10:00 Uhr</b>	<b>Konfirmation II</b>
<b>Sonntag</b> Rogate	<b>13.05.2012</b> 10:00 Uhr	
<b>Himmelfahrt</b>	<b>17.05.2012</b> <b>10 bis 17 Uhr</b>	<b>offene Kirche</b> , Kirchenkaffee und Basar zum Flohmarkt
<b>Sonntag</b>	<b>20.05.2012</b>	<b>Kein Gottesdienst</b>
<b>Pfingstsonntag</b>	<b>27.05.2012</b> 10.00 Uhr	Krempermarschgemeinden mit anschl. Kaffee, Hof Schwartkop, Kremppdorf